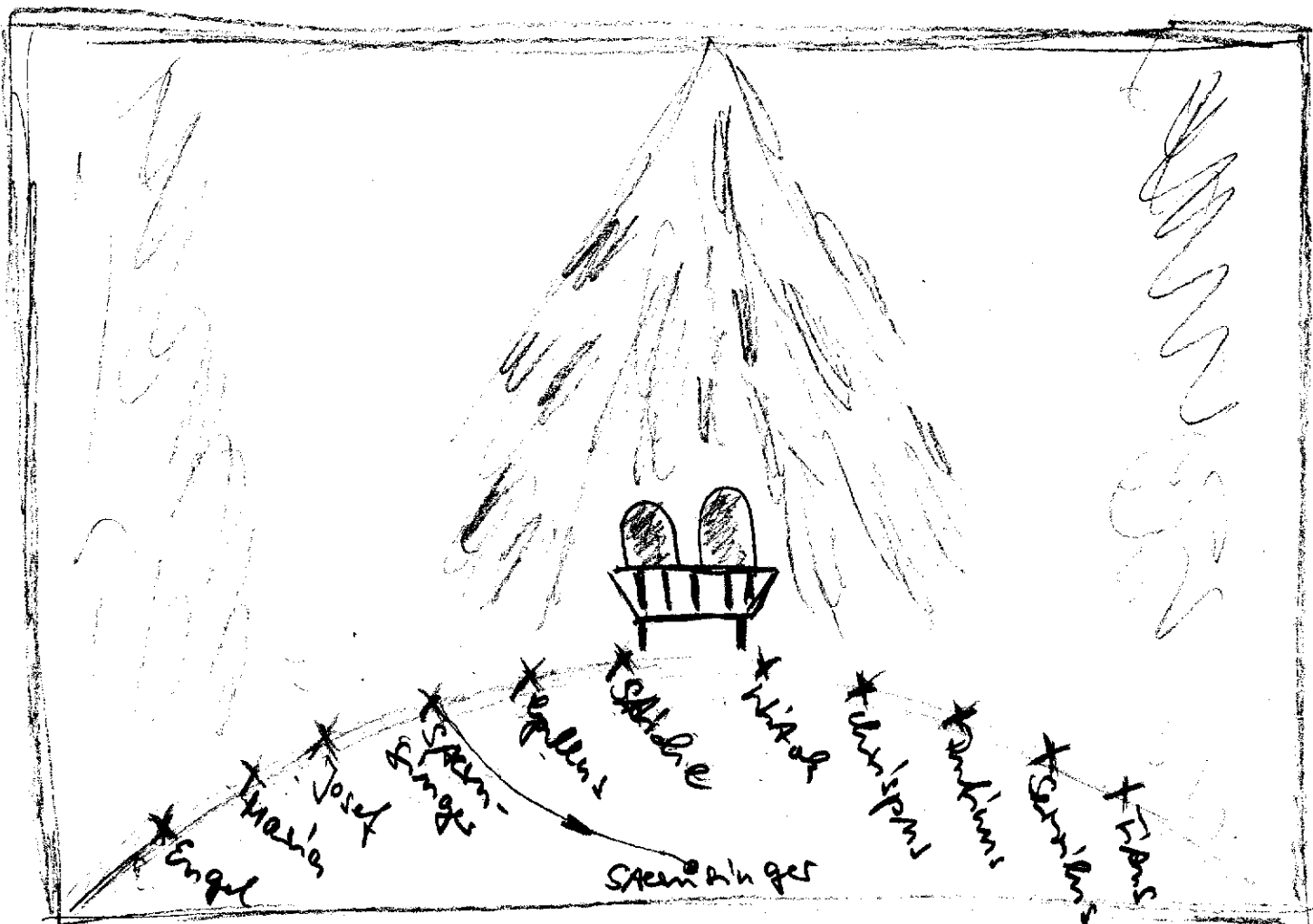


Einmeyer der Kompanei
mit Lied No 1
und auf die Bühne

1
2
3
4
5

1
2
3
4
5

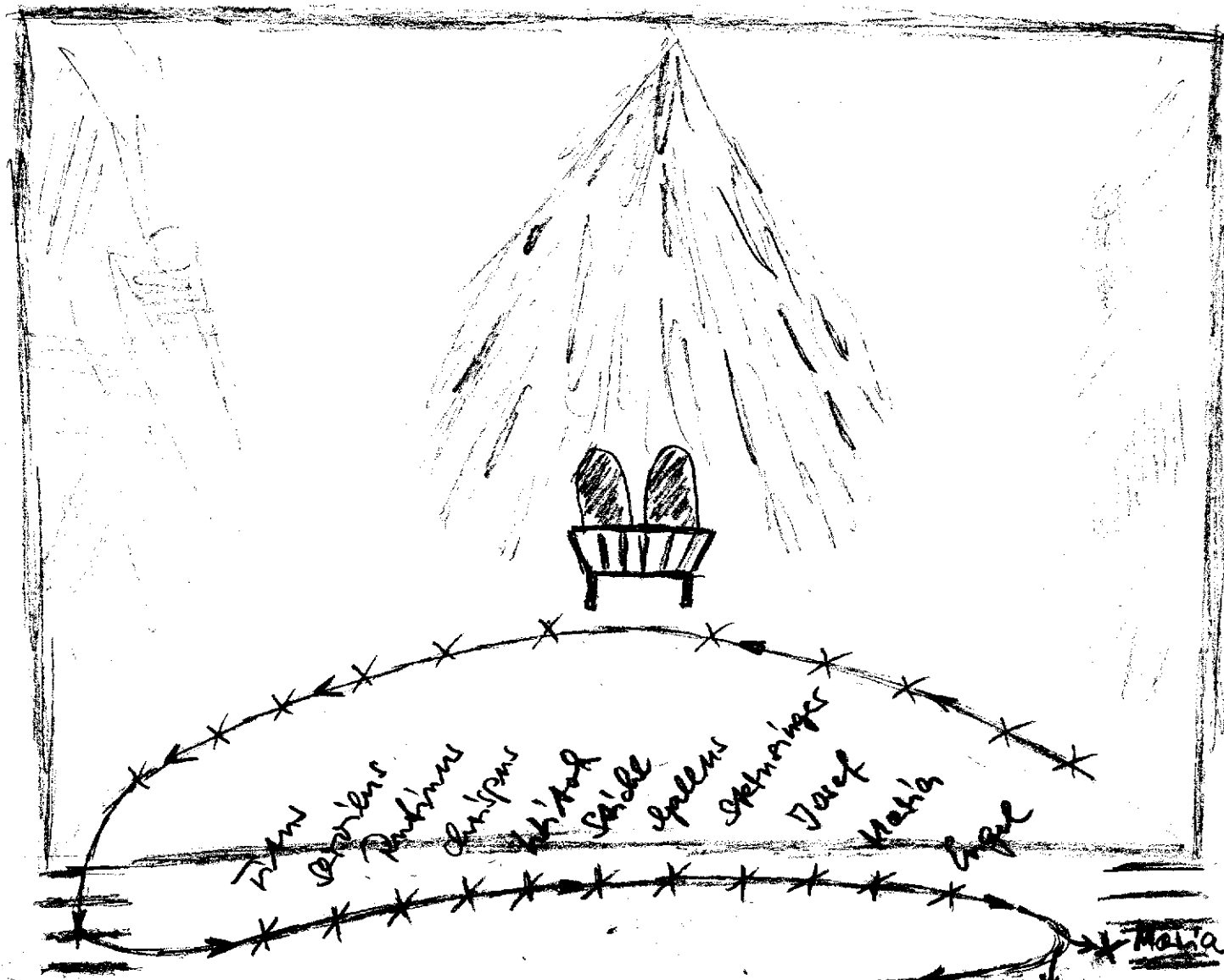
Engel
Maria
Johann
*
* Stern-
* sänger
* gallew
* Seiche
* Witak
* Christoph
* Rufinus
* Servilus
* Titus



Prolog des Steinringes

Die Mitspieler verfolgen aufmerksam den Prolog des Steinringes. Und grüßen immer fleißig mit. Jeder entsprechend seiner Rolle und Charakters.

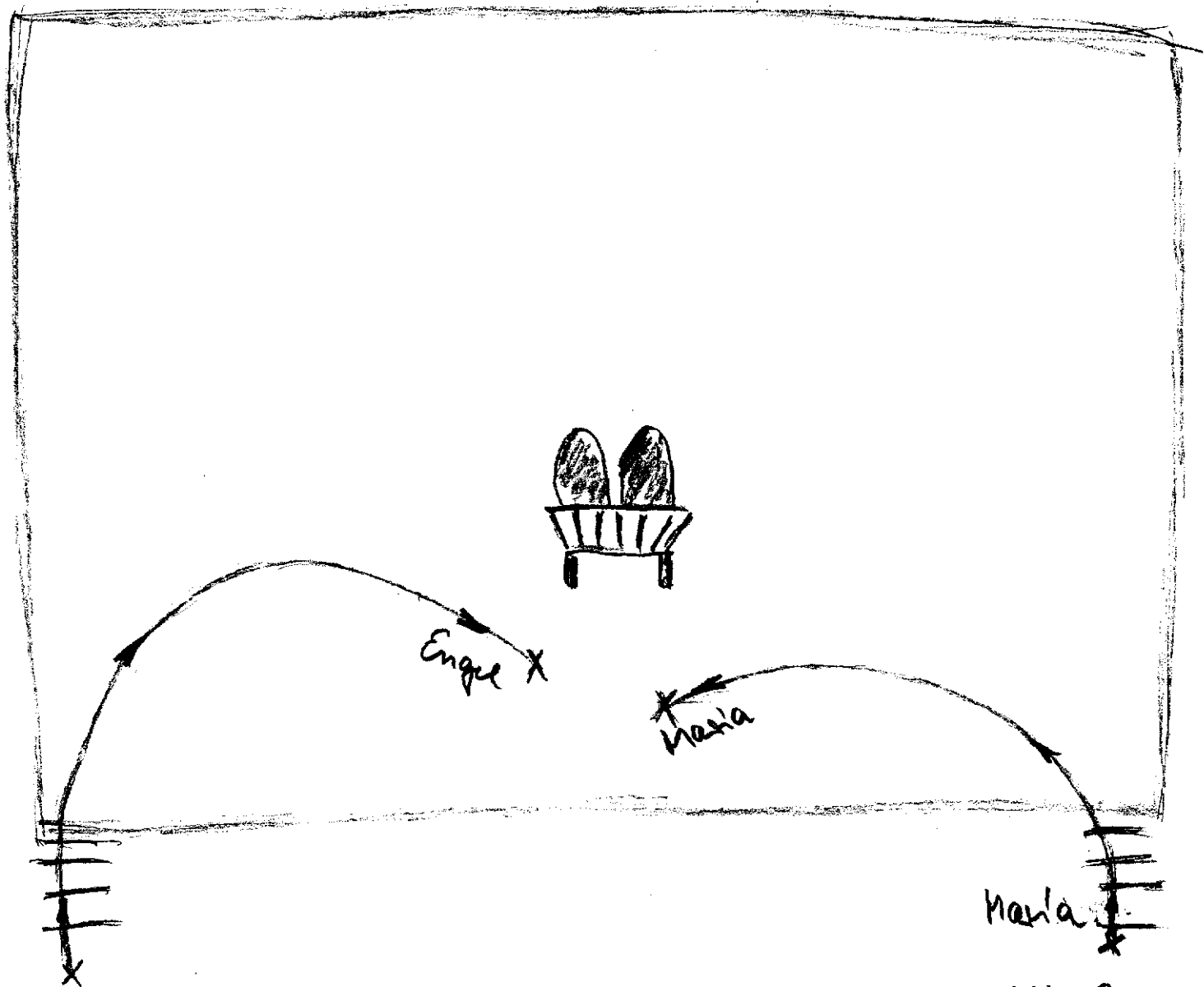
Die Steinscher wird von den Mitspielern auch begrüßt, indem der Baumring von Spieler zu Spieler geht. Stichel bringt den Stein zum Treiben. Der Baumring geht weiter und prickt den Settilus damit in den Bauch. Settilus reagiert empört.



- | | | | |
|------------|--------|-------------|--|
| Engel | | Hilf | |
| Stemringer | Engel | Christophus | |
| Josef | Josef | Rudimias | |
| Gallens | Schild | Sethiens | |
| Schild | | Lias | |

Kompanie von der Bühne und
Umgang vor der Bühne mit
dem Lied No 2

Die Mitspieler begeben sich auf ihre
Plätze vor der Bühne. Es stehen auf
jeder Seite fünf Stühle seitlich im
Zuschauerraum. Maria wartet auf der
rechten Seite für die nächste Szene
der Verkündigung.



- Engel
- Steininger
- Josef
- Gallus
- Schibler

Verkündigungsszene

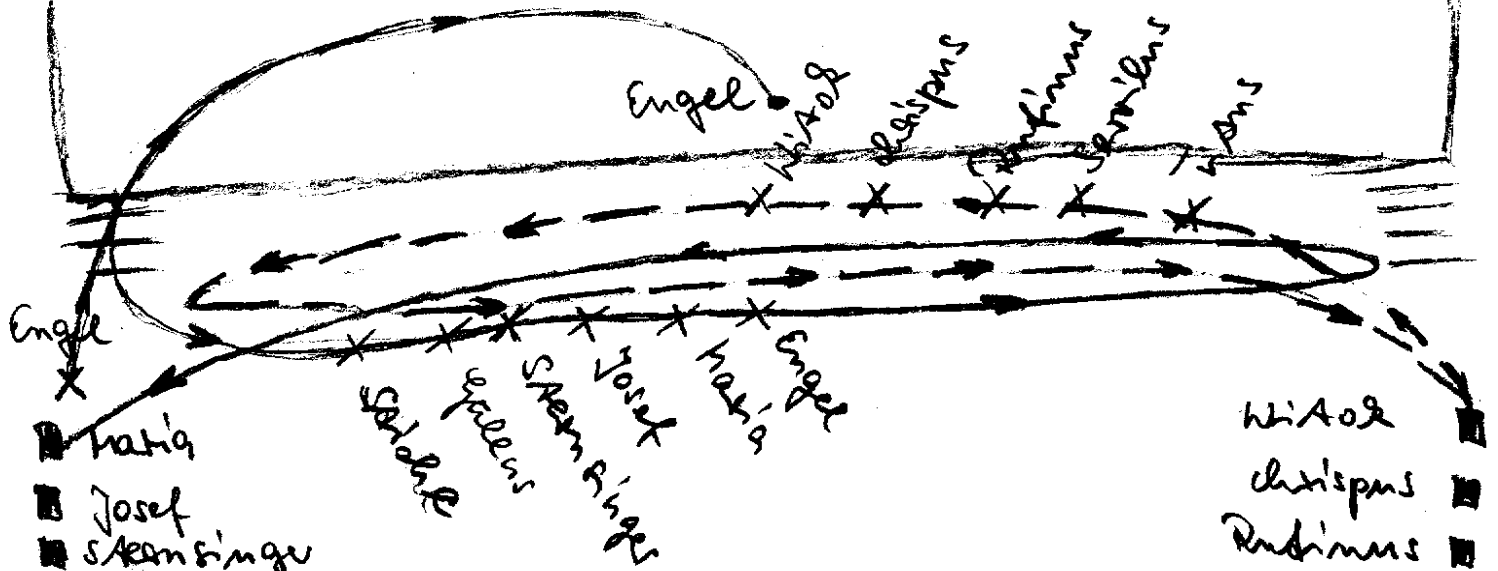
Zwiesgespräch zwischen
Engel und Maria

Nach dem Maria gesprochen hat:

"Sieh, ich bin des Herren magd,
mit g'schehe wie du gesagt hast."

gehen der Engel und Maria von der Bühne.
Die Kompanie bildet einen Vorhang vor der
Bühne mit dem Lied No 3.

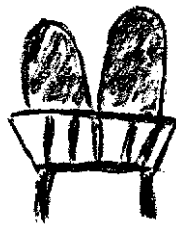
- Maria
- Kistler
- Christoph
- Rudolf
- Sethler
- Tina



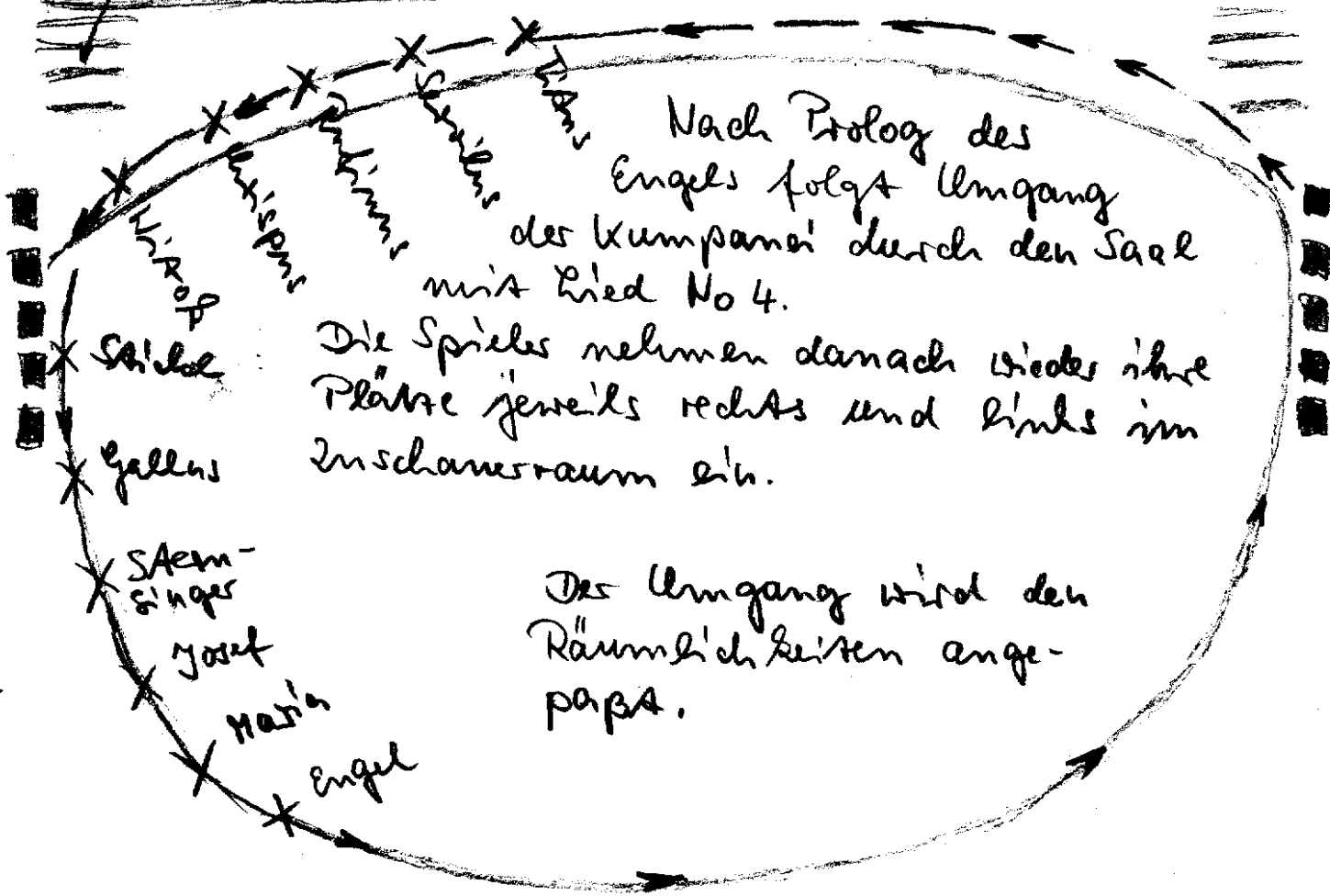
- Maria
- Josef
- Stam Ringer
- Galens
- Sibbe

- Hilaf
- Christus
- Rudolf
- Satorius
- Tina

Die Kompanie bildet vor der Bühne einen Vorhang mit dem Lied No 3. Es folgt der Prolog des Engels nach dem die Spieler wieder ihre Plätze im Zuschauerraum eingenommen haben.



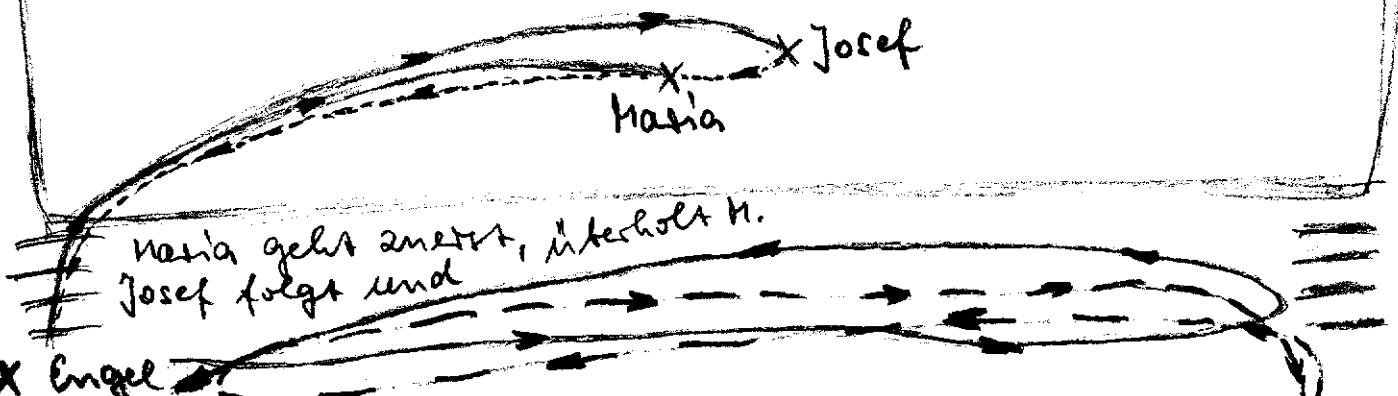
Engel



Nach Prolog des Engels folgt Umgang der Kumpansen durch den Saal mit Lied No 4.

Die Spieler nehmen danach wieder ihre Plätze jeweils rechts und links im Zuschauerraum ein.

Der Umgang wird den Räumlichkeiten angepasst.

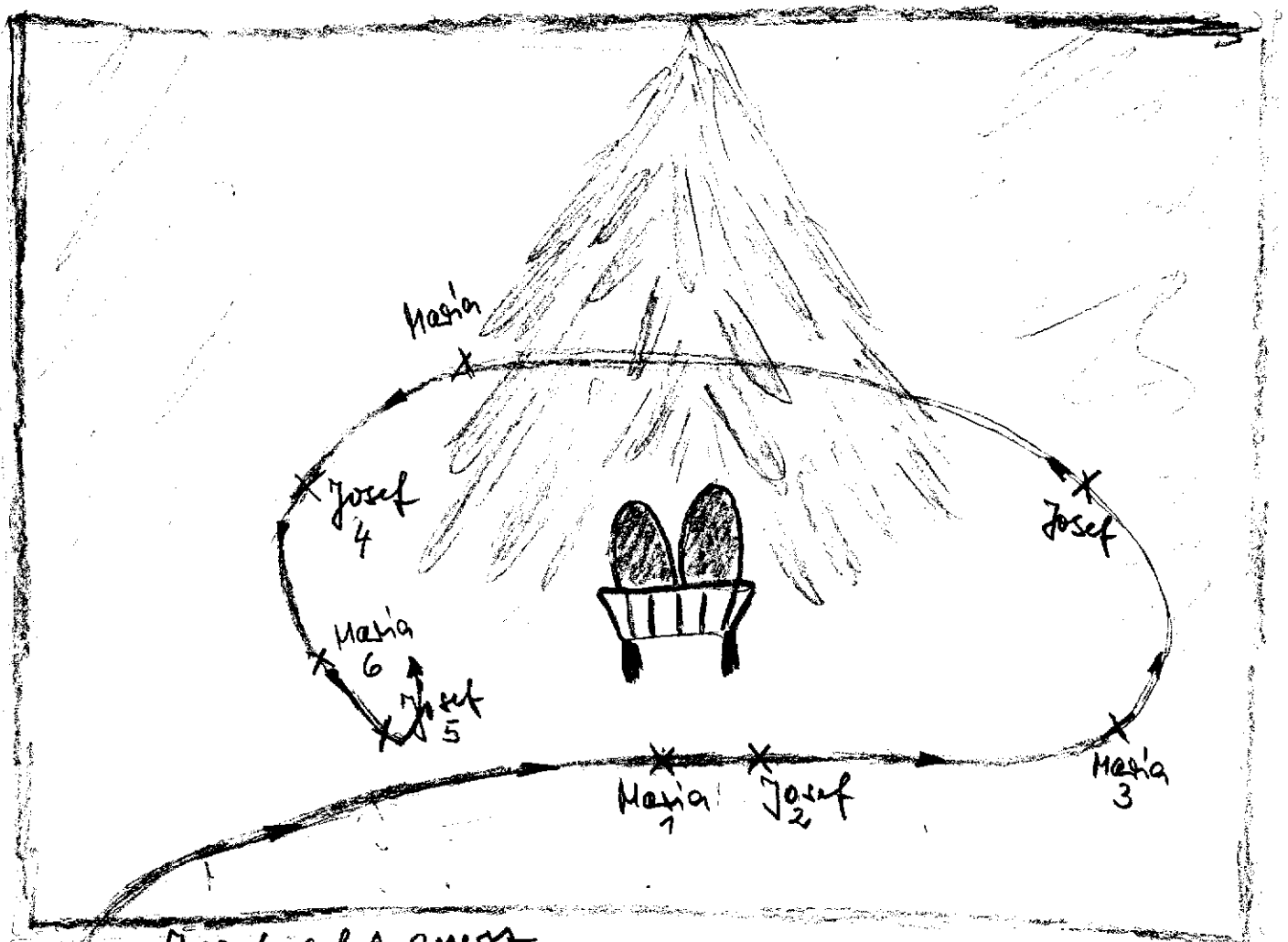


- X Engel
- Maria
- Josef
- Sackträger
- Galens
- Stichel

Nach der letzten Zeile von Josef: "i will mit dem Ochslan mit weit von dir san."
 Die Kompanei bildet wieder einen Vorhang vor der Bühne mit Lied No 3. Titans wechselt auf die andere Seite.

- Witold
- Christophus
- Rudinows
- Setvilns
- Titans





Josef geht zuerst
auf die Bühne Maria
folgt unmissbar.

- Engel
- Sternsinger
- Galen
- Stichel
- Tians

1 M: So wir tun kummern
in die Stadt hinan

2 J: An wir allda mit
wohlbekannt

3 M: So uns and're mechten
zu vor kummern

4 J: Schan an, die Stadt

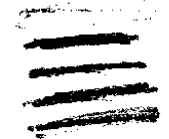
5

6 M: O Josef, eilet doch mit
so sehr, der ganz, der kummert
mit an so schreit,

Josef kendet sich besorgt zu
Maria

- Histo
- Chrispus
- Rufinus
- Severus





- Engel*
- Sternsinger
- Gallus
- Sichel
- Trübs

Josef: Abends woll'n wir die
glieder erteilen

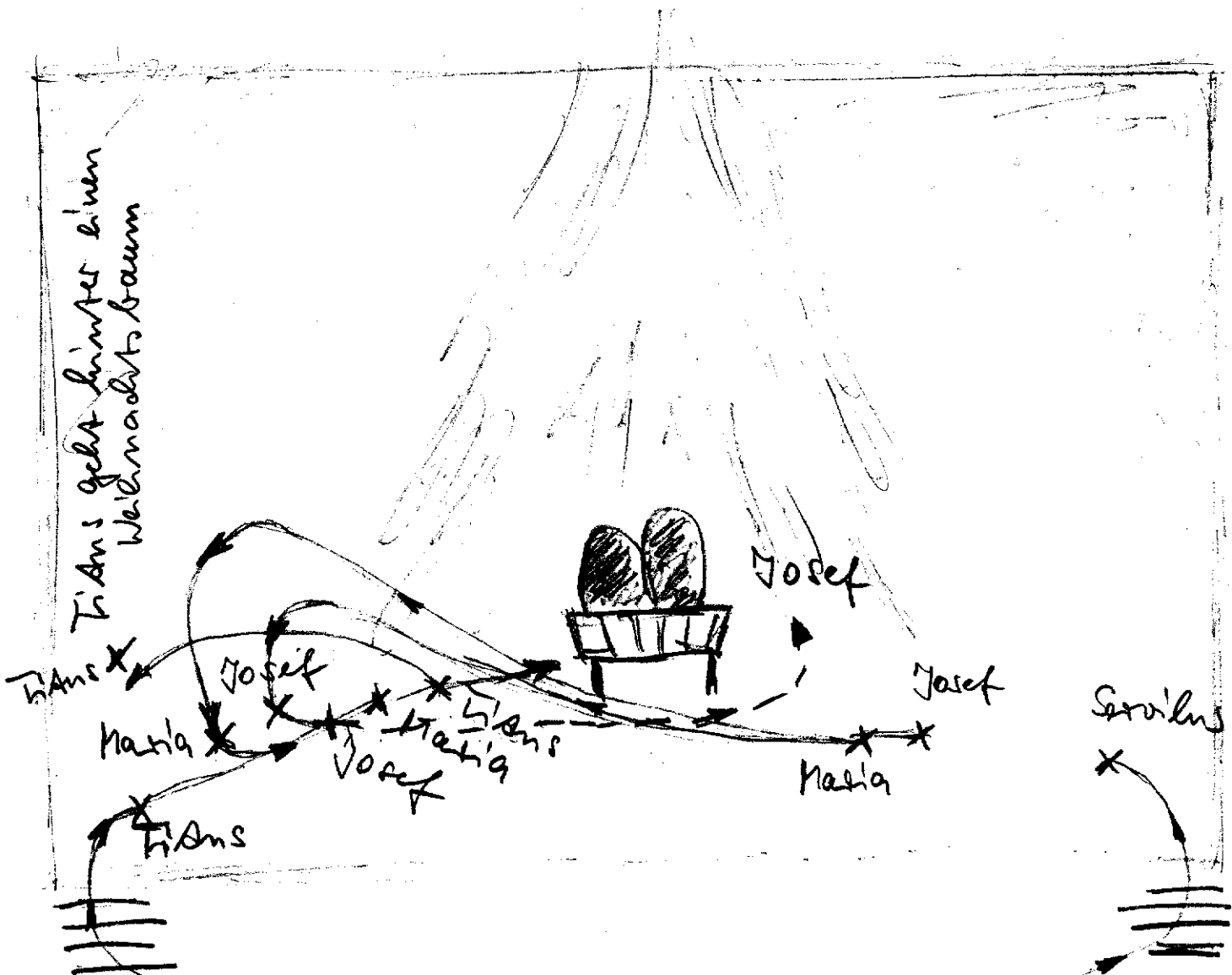
Maria, jetzt i bei
dem Wirtshaus bin,
.....

- Wirtshaus
- Christophus
- Rudimms
- Sichel

Es folgt der Dialog zwischen
Josef und Rudimms



*Der Engel sollte immer
sachen!



Tians geht hinter einen
Weidenachtsbaum

- Engel
- Steininger
- Gallus
- Spichel
- Tians

Josef:
 Den Nachbarn
 grüß'n üblicher
 maß'n
 Man freind, habt ir
 kann' raum im haus,
 daß wir a wenig mhen ans?

- Wh'Ask
- Christus
- Rudmann
- Serrilus

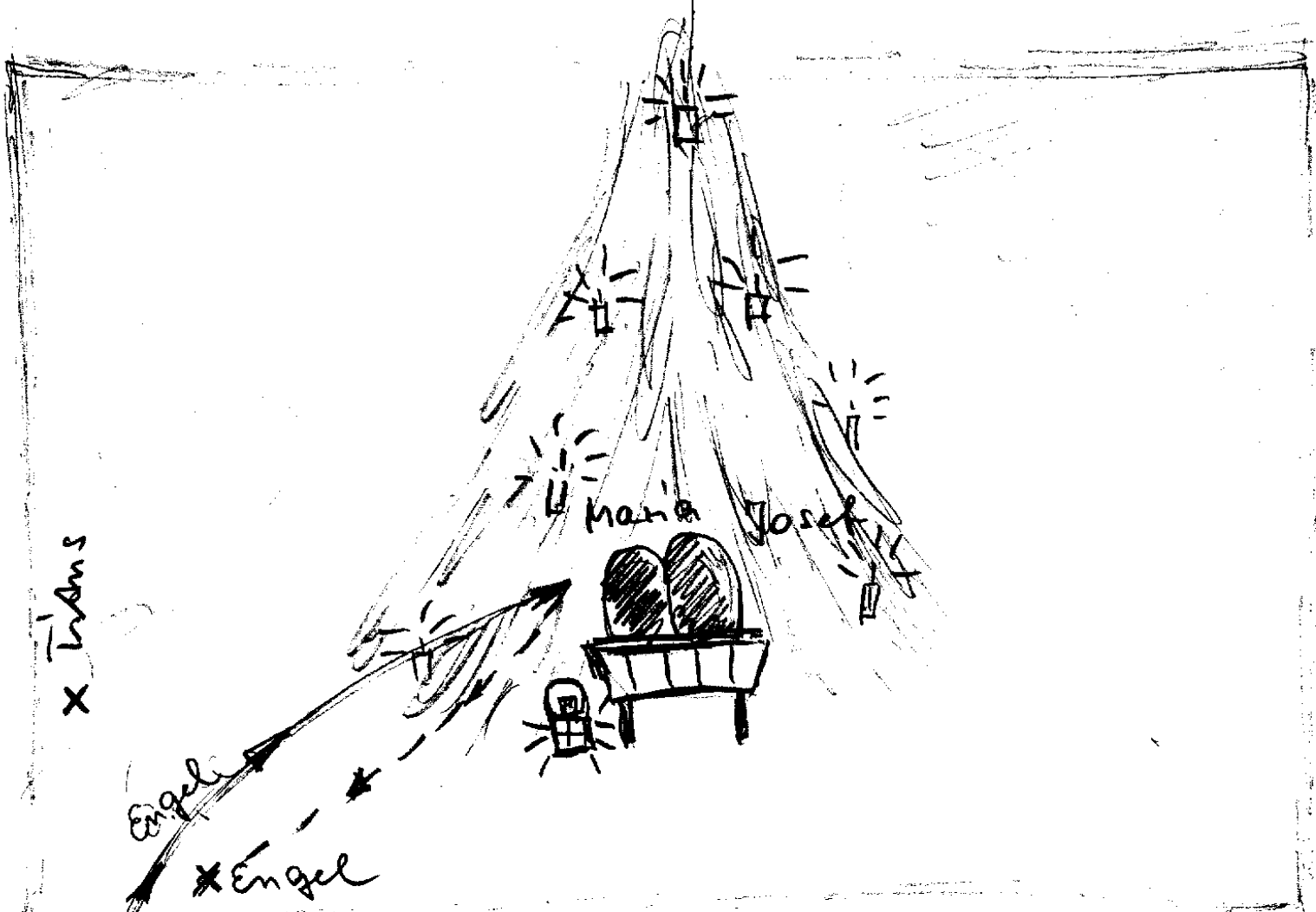
Tians: So Aerekt ein
 im alean fack, bis
 leet man kams wird,
 in den Saalei.

Serrilus:
 Pacht's eng an setzung von maner
 t'us, machts weiter mit kann'
 untruh hies.

Maria: Erbarmen welet sich der heideste God,

Tians: so will i eng schaffen
 gneten mmt.

Maria: uns kam wind Aste'ichom.
 durchweh.



Josef singt Lied No 6
 Maria " " No 6

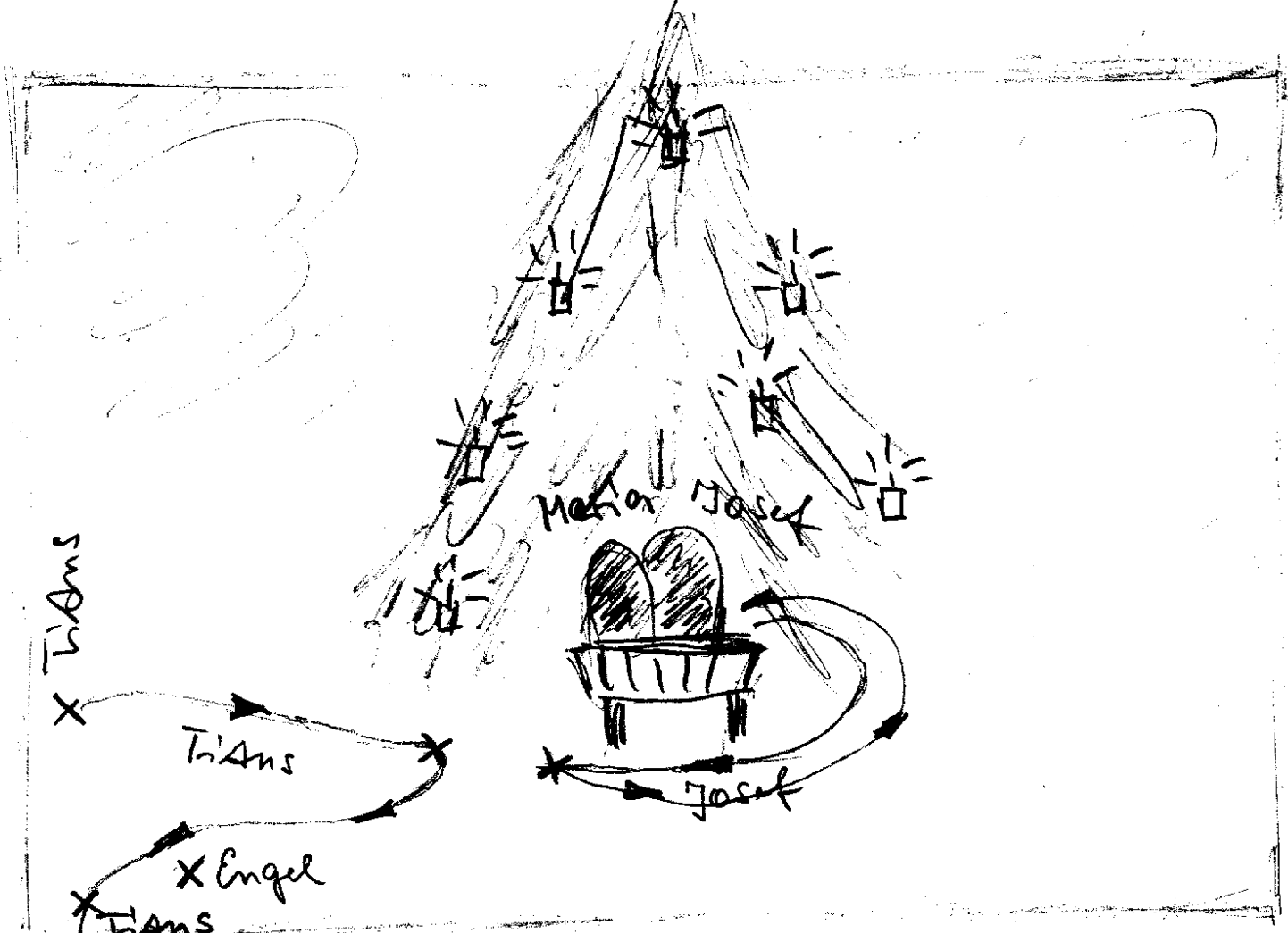
Maria: O Josef, die Zeit ist
 schon vorhanden,

die geburst sich nahen Amt
 dabei, wie mit Gabriel ver-
 kündigt frei. —

Der Engel stellt sich seitlich
 von Maria und senkt den Stern
 in ihre zur Schale geformten
 Hände. Wenn die Geburt geschehen
 ist, geht der Engel zügig Richtung
 Bühnenkante. Somit wird der gesamte
 Stall erleuchtet.

- Engel
- Sternsinger
- Gallens
- Seicht

- Wirtel
- Christus
- Rudolph
- Servilus



- Stensinger
- galens
- Schicht
- Tisus

Josef:
 Hest Tisus, uns ist heint
 a kind gebot'n,

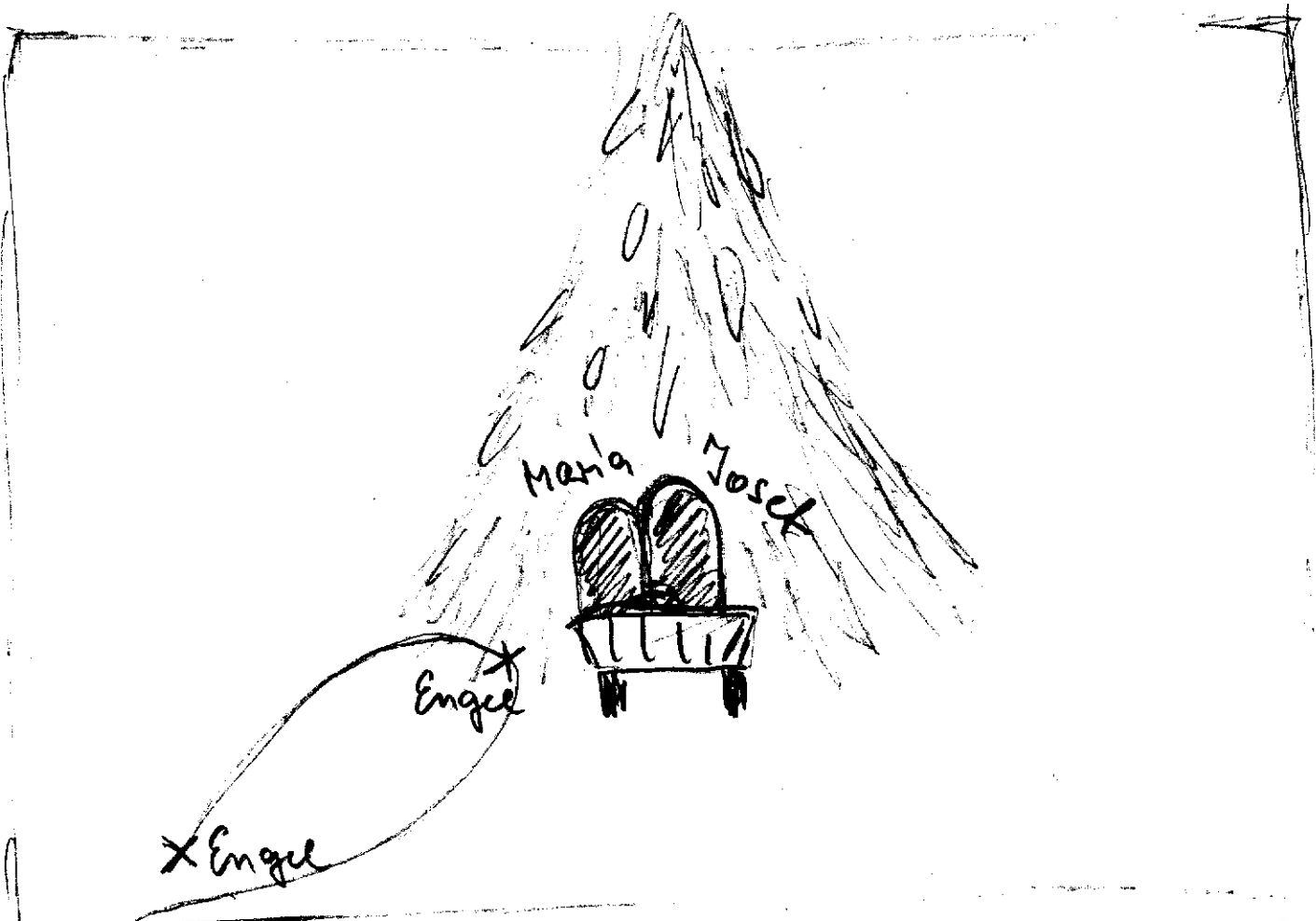
 Tisus: Werhol' enger bist'
 wollet getu platz geb'n,

 I als an wirt von
 maner g'staet
 hab'in mei haus und
 logament g'walt.
 (Wird an der Bühnentrante gesprochen)
 Belendstanz berücksichtigen!

- Wirt
- Christus
- Rufmus
- servilus

Josef: Maria, unser bist' ist all' vergeb'n,

Maria und Josef stehen auf
 mit dem Rücken zum Publ'ikum
 und legen die Rose sichtbar
 auf das Stroh in der Krippe



- Sternsinger
- Gallus
- Stichel
- Tisus

Maria: Lied No 7
 Josef: " " "
 Maria: " " "
 Josef: " " "
 nach Maria, Maria!

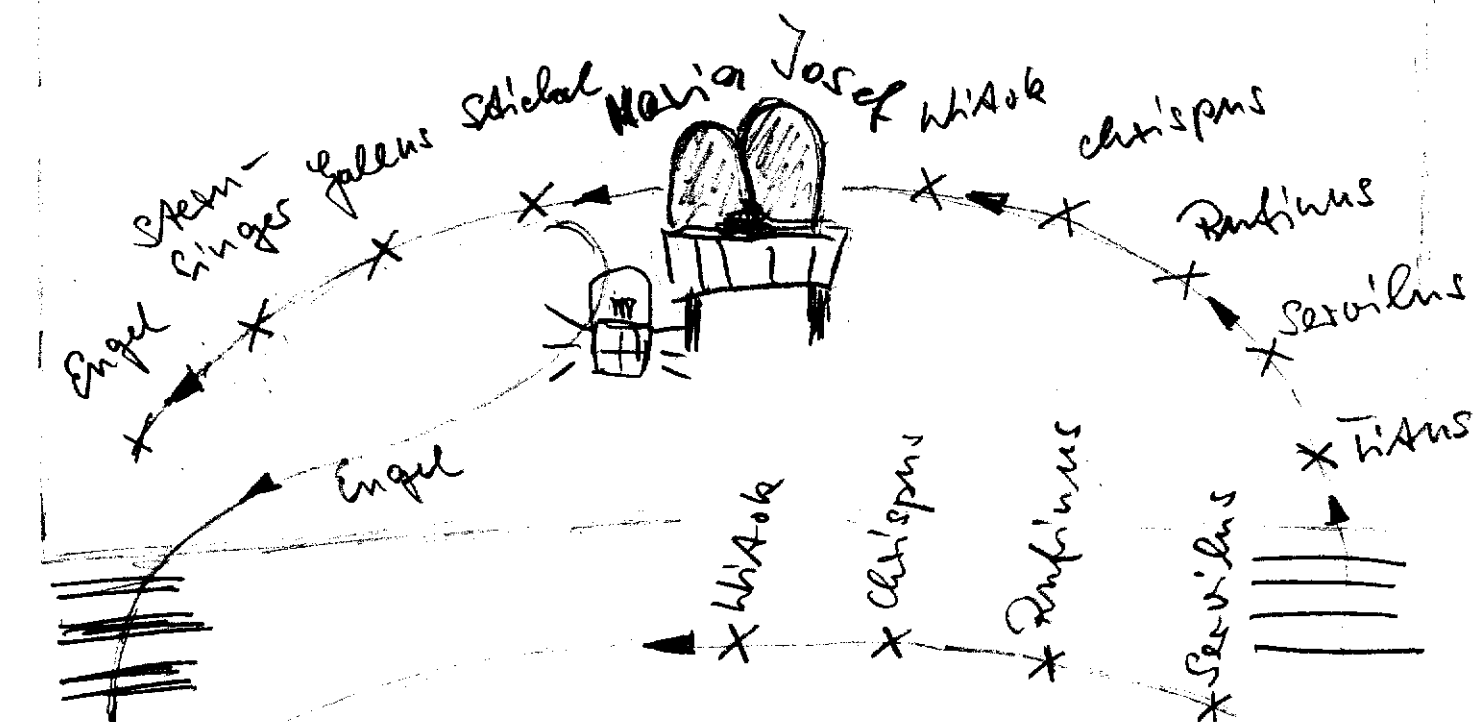
- Witob
- Chrisph
- Rndhnd
- Setoibnd

Zwischenspiel:
 Engel stellt sich mit der Sternstange neben Maria.

Maria: O Josef, Marias engelant Lied das Gloria singt allda No 7 heran

nach: das kindolan, das Jesulan Engel geht vander Buhne um die Kamparnei zum Umgang abzuholen.





Umgang der Kumpanei mit
Lied No 8. Die zweite Srophe
auf der Bühne stehend singen.

Nach der gemeinsamen
Urbengung zur Krippe
geht die Kumpanei ab.
Das Hütenspiel beginnt.

- X Titus
- X Severinus
- X Rufinus
- X Crispus
- X Witold

- X Engel
- X Sternsinger
- X Gallus
- X Schibal

Maria Josef



Sichel X Gallus X Witold

Gallus, Sichel, Witold gehen in den Zuschauerraum. Christophus setzt sich in den Zuschauerraum. So bequem, dass es zu seinem Auftritt loswandeln kann.

Gallus, Sichel, Witold gehen händchenander, entsprechend ihrem Temperament, auf die Bühne.

Sichel und Gallus necken sich, Witold benimmt sie und lädt zum Essen ein. Dabei nimmt Witold den Platz von Gallus ein. Sie setzen sich auf die Erde: Die Vesperzene beginnt.

X Engel

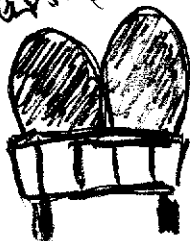
Stem-
Singer

Rufimus

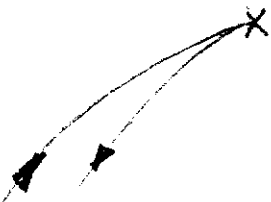
Servilus

Titus

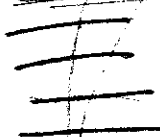
Marla Josef



Engel



Stichl Witok Gallus



X Engel

Spein-
singer

Gallus:
und got mit freud'n das
gordias singen.

Die hitzen stehen auf.

Gallus:
und a klane weil schlaf'n
daneb'n.

Die hitzen legen sich zum
Schlafen nieder. Witok wechselt mit
Stichl den Platz.

Der Engel tritt auf und singt Lied
No 9.

Gallus, Stichl, Witok sprechen ihren
Text. Der Engel singt Lied No 10
und geht dann von der Bühne

Die hitzen stehen auf. Nur der
Stichl schläft weiter.

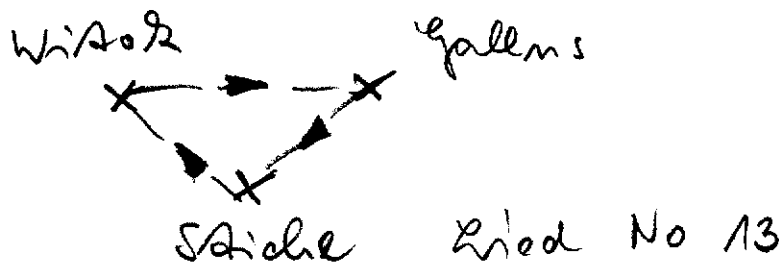
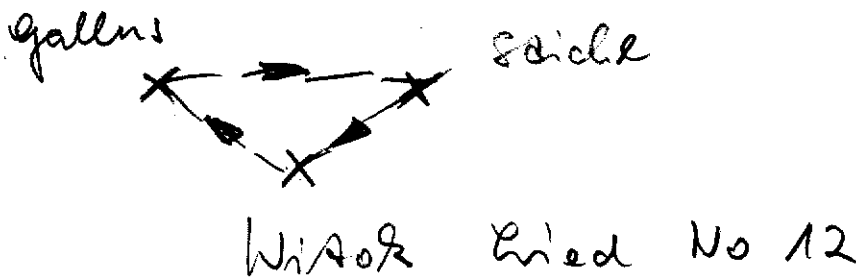
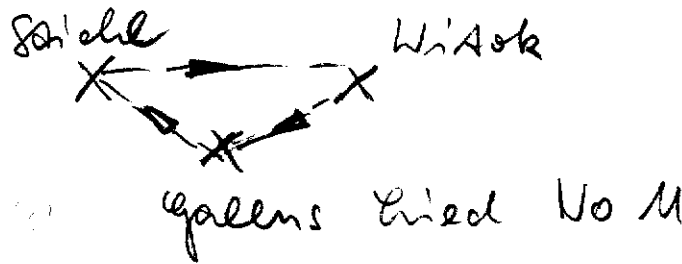
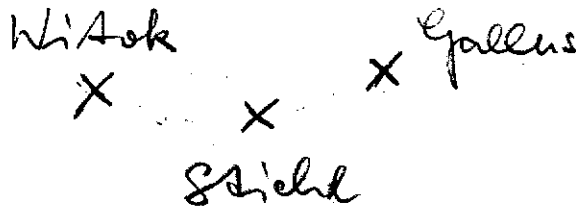
Gallus versucht Stück zum Auf-
 Stehen zu bewegen. Es entsteht ein
 Dialog zwischen Gallus und Stück.
 Letztlich steht Stück dann auf,
 um gleich wieder anzuknicken. (SAUR)

Stück:

Ha, man Gallus, was hast denn
 dir Staumt,

Gallus: Was mir Staumt hat?
 Das kann i dir gar wol sag'n.

② Bevor jeder ihre Position mit
 3 Schritten einnimmt, Staumt er mit seinem
 Hüftstock auf, außer Stück, der nimmt
 ohne Text mit den 3 Schritten seine Position
 ein.



① Während der Unterhaltung des drei
 Hüften stehen sie zueinander gewandt
 an den Spitzen des Dreiecks.
 Nach jedem Lied machen sie einen kleinen
 Hüpfen und halten sich an ihrem Hüftstock fest.
 Danach gehen sie mit 3 Schritten auf die nächste Position.

Maria Josef



Mitose x x Gallus
Schicht x
Mitose Schicht Gallus

Die Hirten singen das Lied No 14 und tanzen damit von der Bühne in den Zuschauerraum. Die dritte Strophe sollte dann auf der Bühne beendet werden.

Gallus: ... Schicht: ... Mitose: ...

Gallus: I will mitnehmen an wenig Woll', damit ihm san mmeto fei Tilm
draeinleg'n soll. -

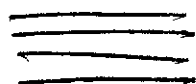
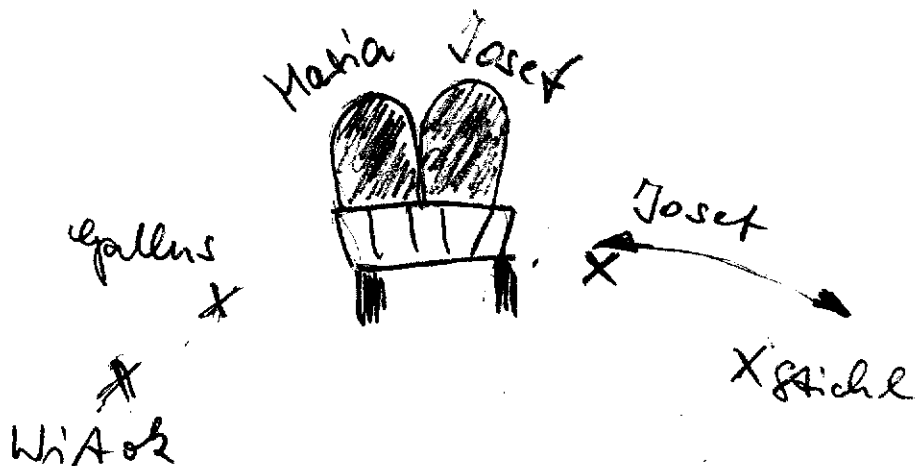
Die Hirten gehen in den dunklen Zuschauerraum. Sie suchen das Kind in der Krippe. Plötzlich entdecken sie ein Strohhalm und beschließen dorthin zu wandern.

x Engel

Stern
singer

Rudolf
Serrus

Tilm



x Engel



Stein-
Singer



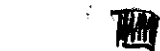
Gallus: Holla! Holla! is niemand vor der Tür, der uns an das begehrte ort hinführt?



Josef:
enger gedanken und eifriger
sin?

Stichel: so uns die
geschichte verkündigt
ist.

Josef: hier liegt
das gewünschte
kindchen.



Rudolf

Servus



Witold

Die Hirten nehmen
die spärke auf.

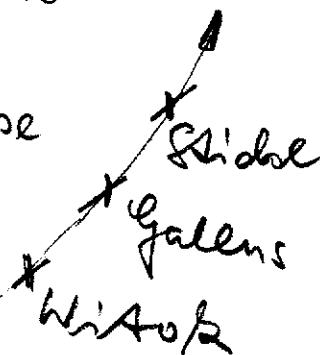
Die Hirten gehen zur Krippe
und singen Lied No 15

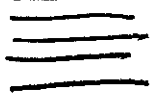
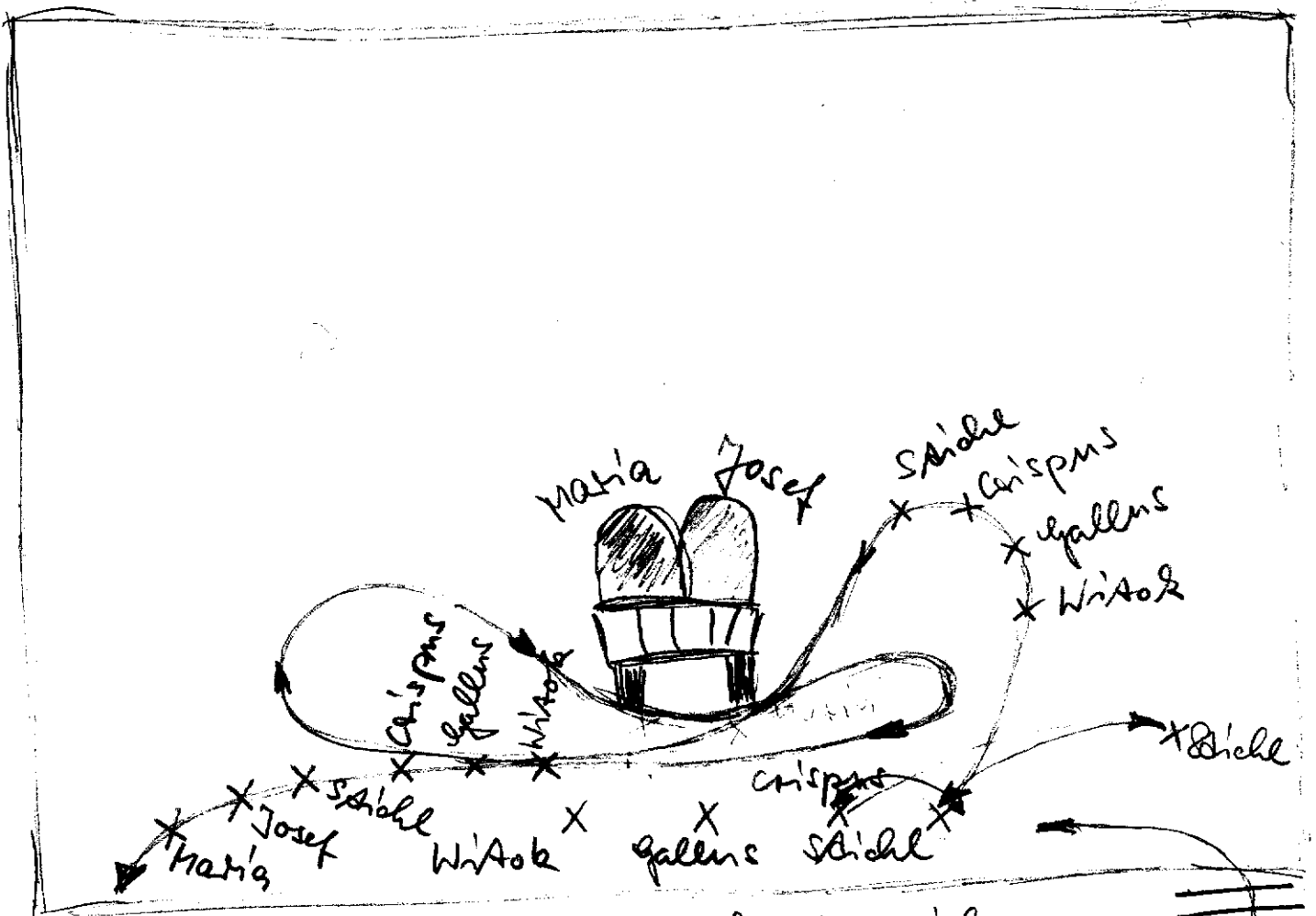
Josef bleibt stehen.

Es folgt die Anbetung
der Hirten.

Josef und Maria danken. Maria singt
Lied No 16

Hirten singen Lied No 17.





X Engel



X Stein-
finger



Die Hirten unterhalten sich
über das Erlebte:

Witok:

und morgen nach
Jerusalem gehen
und es dem Stadthalter
zeig'n an.

Crispus



Pudlus



Servilus



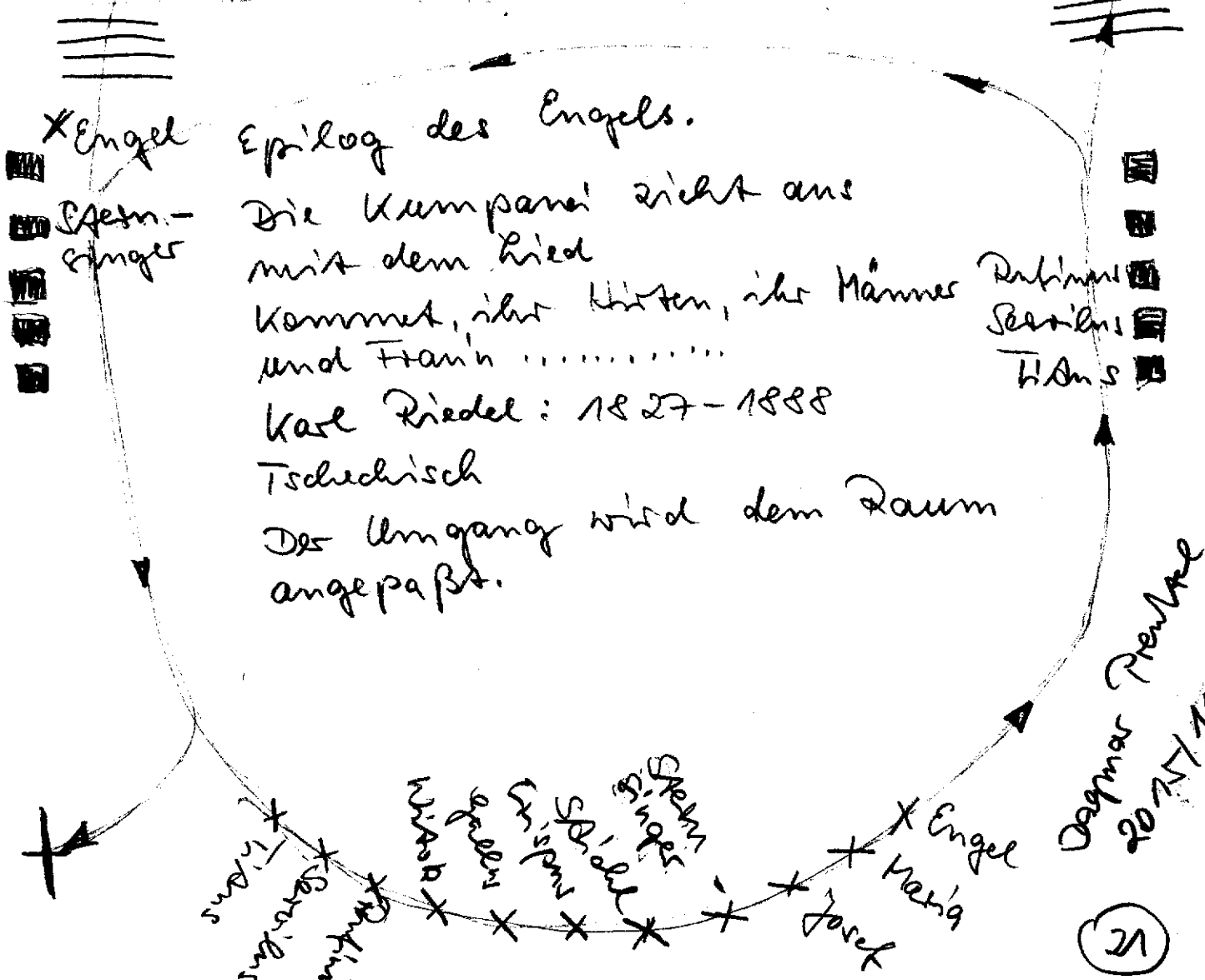
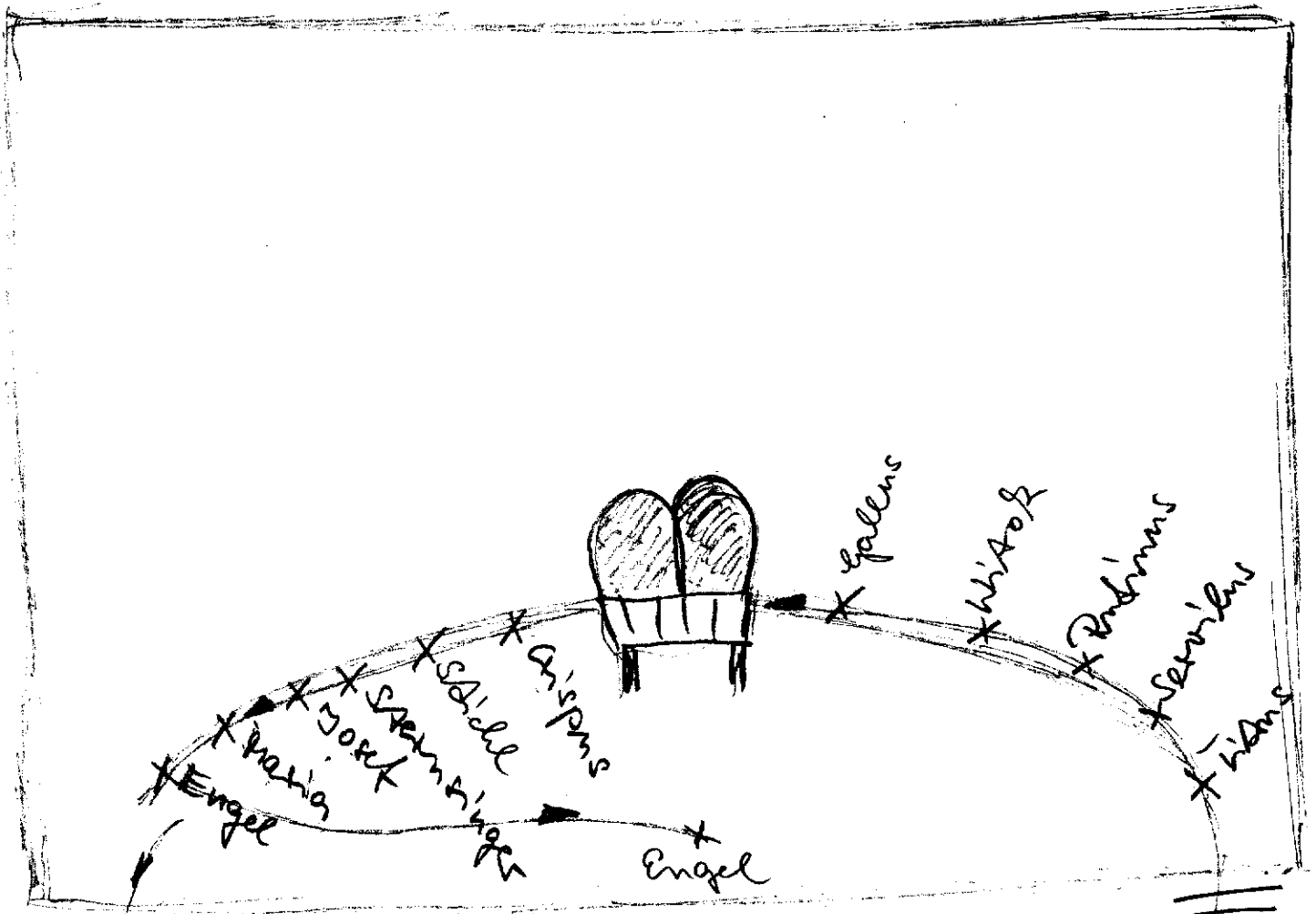
Tisus



Während dieser Zeiten
wandert Crispus zu seinen Ge-
sellen auf die Zühne. Schiele versteckt sich
um Crispus zu reden. Zwischen den Hirten
entsteht ein munteres Gespräch.

Crispus: und will dem Kind an
Zipfel von man pelzwerk schenken.

Die Hirten singen Lied No 18 und holen
dabei Maria und Josef ab, um sich in
den Umgang der Kumpare einzugliedern.
Die Kumpare singt das Lied No 19.



Epilog des Engels.

Die Kompanie zieht aus
mit dem Lied
Kommet, ihr Hütten, ihr Männer
und Frau'n

Karl Riedel: 1827-1888

Tschechisch

Der Umgang wird dem Raum
angepaßt.

Dagmar Prentke
20.7.76